



Wir freuen uns, dass Du Interesse an einem „Baum der Erinnerung“ hast. Das zeigt uns, dass wir etwas bewegen können und auf dem richtigen Weg sind.

Wir möchten Dir vorab den Ablauf erläutern und versuchen auf die wichtigsten Fragen zu antworten.

Mario Dieringer läuft seit dem 31.03.18 durch Deutschland, um die Bäume der Erinnerung zu pflanzen. Da jede Baumbestellung seine Route ändert, sollten wir so bald als möglich alle benötigten Informationen zusammentragen, damit er und wir planen können.

Der Verein TREES of MEMORY e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht national und international auf die erfolgreichen Behandlungsmöglichkeiten von Suizidalität aufmerksam zu machen.

- Ebenso möchten wir Hinterbliebene unterstützen. Dazu zählen zum Beispiel das Bereitstellen von Informationsmaterial und, soweit es uns möglich sein wird, auch das Herstellen von Kontakten zu anderen Betroffenen, Selbsthilfegruppen und weiteren Anlaufstellen.
- Mit unseren Bäumen der Erinnerung und der damit verbundenen Pressearbeit möchten wir an Verstorbene erinnern, aber auch dazu beitragen, dass Hinterbliebene nicht weiter stigmatisiert werden.
- Zudem planen wir die Schaffung eines immer größer werdenden Netzwerkes zur gegenseitigen Unterstützung von suizidgefährdeten und suiziderfahrenen Menschen, sowie deren Angehörigen.
- Zusätzlich möchten wir durch die Workshops für Journalisten und Medienvertreter dazu beitragen, dass die Berichterstattung über Suizide in den Medien, nicht weiter zu Nachahmer-Effekten führt.
- Wir haben ein Netzwerk aus 1. Anlaufstellen / Paten geschaffen, die Hinterbliebenen aktiv in der ersten Zeit nach dem Verlust unentgeltlich unterstützen, z. B. für ein erstes Gespräch mit selbst Betroffenen, Unterstützung bei der Suche nach individuellen weiteren Hilfsangeboten wie Selbsthilfegruppen in der Nähe, Ärzten u. m.
- Durch Vorträge und Workshops in verschiedenen Einrichtungen klären Mitglieder in ehrenamtlicher Arbeit über die erschwerte Form der Trauer nach Verlust durch Suizid auf. Bei verschiedenen Aktionstagen werden zudem verschiedene regionale und überregionale Hilfsangebote für Hinterbliebene sowie Hilfe für suizidgefährdete Menschen vorgestellt.

- Das Projekt „Mario läuft“ ist bei all den Vorhaben der wichtigste Baustein, der alles miteinander verbindet und möglich macht. Das erfordert sehr viel Planung und Koordination.

Um die Vereinsarbeit und alle Projekte für Hinterbliebene realisieren und durchführen zu können und auch alle Gebühren der jeweiligen Gemeinde tragen zu können, benötigen wir nicht nur zahlreiche Vereinsmitglieder, die mit Ihren Jahresbeiträgen von 50 Euro zur Grundsicherung des Vereins beitragen, sondern auch möglichst viele Spenden. Auch die gepflanzten Bäume der Erinnerung werden dazu beitragen, unsere Ziele zu erreichen. Deshalb haben wir eine Möglichkeit geschaffen, die die Umsetzung des Baum-Wunsches zulässt, ohne den Einzelnen zu sehr damit zu belasten. Die Pflanzung der Bäume geht oftmals mit Gebühren einher. Als Beispiel: die Gemeinde Frankfurt stellt etwa 1000 Euro in Rechnung, wenn man einen Baum auf öffentlichem Grund pflanzen möchte. Darin enthalten ist dort die Pflege und Wässerung des Baumes für 2 Jahre. Die Plaketten für den Baum müssen erstellt werden und natürlich muss auch der Baum selbst gekauft werden, wenn sich kein Sponsor dafür findet. Zudem möchten wir natürlich alles im Sinne der Transparenz und Nachverfolgung öffentlich dokumentieren. Sprich auch die Website muss unterhalten werden.

Um all diese Auslagen zu bewältigen ist unser Ziel, pro Baum mind. 300.- Euro einzusammeln. Somit könnten, wenn einmal weniger Gebühren anfallen, solidarisch auch die etwas höheren mitgetragen werden und auch unsere Arbeit in der Hilfe für Hinterbliebene sowie der Suizidprävention könnte dadurch etwas unterstützt werden. Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Der Besteller sponsert die 300.- Euro in voller Höhe.
- Des Weiteren gibt es selbstverständlich die Möglichkeit im persönlichen Gespräch Familie, Freunde und Bekannte um Mithilfe zu bitten. Spenden können dann jeweils auf das Spendenkonto mit entsprechendem Verwendungszweck eingezahlt werden:  
Kontoinhaber: Trees of Memory e.V.  
Kreditinstitut: Sparkasse Tauberfranken  
IBAN: DE18 6735 2565 0002 2517 26 BIC: SOLADES1TBB
- Inzwischen gibt es auch auf Facebook die Möglichkeit, eine Spendenaktion zugunsten unseres Vereins ins Leben zu rufen und kann für Deine Baumpflanzung genutzt werden. Wenn Du Dir unsicher bist, wie Du Dein Anliegen formulieren sollst, kannst Du gerne auf unsere Unterstützung zurückgreifen.

Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass bei solch niedrigen Beträgen Freunde und Verwandte gerne bereit sind, sich an dem Baum zu beteiligen. Die Besteller müssen dazu lediglich die Menschen persönlich kontaktieren, die mit dem Verstorbenen eng verbunden waren. Sollten mehr als 300.- Euro zusammenkommen, kommt dies den eventuell höheren Kosten anderer Baumpflanzungen zugute oder dient als Spende für unsere Vereinsarbeit. **Durch die Bestellung einer Baumpflanzzeremonie erklärst Du Dich ausdrücklich damit einverstanden.**

Wenn Du einen Baum haben möchtest, benötigen wir folgende Informationen:

- Angabe zum Ort wo gepflanzt werden soll. In Deinem Garten oder auf Grund der Gemeinde
- Falls kein Privatgrundstück benötigen wir den Namen der Gemeinde
- Name und Anschrift des Bürgermeisters
- Adressen von Baumschulen oder Landschaftsgärtnern in Deiner Nähe
- Name und Geburts- und Sterbedaten des Verstorbenen

Erfahrungsgemäß kann die Zustimmung der Pflanzung auf öffentlichem Grund einige Zeit in Anspruch nehmen. Daher sind all diese Informationen wichtig für die weitere Planung.

für die Planung und für das Profil des Verstorbenen im Bereich Memories auf unserer Vereins-Website benötigen wir diese Informationen:

- Ein typisches Zitat dieser Person
- Ein Foto
- Ein bis zu 10 Sätzen persönlicher Text von Dir. Das können persönliche Worte sein oder einfach nur warum Du mit einem Baum Teil von TREES of MEMORY sein möchtest. Aus urheber- und strafrechtlichen Gründen können wir keine Songtexte oder Passagen aus Büchern oder anderweitigen künstlerischen Produkten veröffentlichen. Wir bitten daher um Verständnis. Auch können wir keine Texte veröffentlichen, die bei suizidalen Personen zu Triggern werden oder bei Hinterbliebenen traumatische Bilder erzeugen.
- **Solltest Du kein Profil bei der Unterseite „MEMORIES“ auf unserer Webseite haben wollen, lass es uns bitte wissen.**

Um mit Dir gemeinsam die Pflanzung planen und durchführen zu können, bräuchten wir auch Deine persönlichen Kontaktdaten. Bitte lese hierzu im Vorfeld auch unsere Erklärung zum Datenschutz durch, die auf unserer Webseite im unteren Teil zu finden ist.

**Sollte Mario schon zu weit von Deinem Wohnort entfernt sein, so wird der Baum von der Vorstandschaft oder einem Vereinsmitglied zusammen mit Dir, Deiner Familie und auch gerne mit Deinen Freunden in einer kleinen und würdevollen Zeremonie gepflanzt.**

Nun hast Du viele Informationen erhalten, die Du sicherlich erst einmal in aller Ruhe durchlesen möchtest.

Bitte fülle für die Bestellung das Formular aus und teile uns dann die benötigten Angaben mit, damit wir das Pflanzen Deines Baumes planen und umsetzen können.

Mit den herzlichsten Grüßen

Iris Pfister  
TREES of MEMORY e.V.